

Mobilkran

LTC 1050-3.1

Traglast:
50 t

Teleskopausleger:
36 m

Hubhöhe:
48 m



LIEBHERR

Mobilkran LTC 1050-3.1

Kompakt und universell einsetzbar





Der LTC 1050-3.1 bietet die hervorragenden Fahreigenschaften klassischer All-Terrain-Krane. Zugleich ist er dank seiner kompakten Bauweise ein ideales Hebegerät für Einsätze auf engstem Raum, zum Beispiel für Kranarbeiten in Industriehallen. Mit den Features VarioBase® und ECOMode wird der Kompaktkran besonders sicher und effizient betrieben.

Teleskopausleger

36 m

Klappspitze

13 m

Verschiebbare Krankabine

Beste Sichtverhältnisse bei Straßenfahrt und Kranbetrieb

Liftkabine optional

Taxikran

Komplette Ausrüstung bei 12 Tonnen Achslast mitführbar

VarioBase® optional

Höhere Sicherheit und mehr Leistung

ECOMode

Weniger Kraftstoffverbrauch und niedrigere Geräuschemission

Effiziente Fahrwerks- und Antriebstechnik



Hohe Mobilität und Wirtschaftlichkeit

Der leistungsstarke Dieselmotor des LTC 1050-3.1 sorgt für zügige Fahrleistungen. Das automatische Lastschaltgetriebe bietet beste Manövrierbarkeit und hohen Komfort. Ein Drehmomentwandler sorgt für feinfühliges Verfahren und minimale Kriechgeschwindigkeiten.

Antriebsstrang

- 6-Zylinder Mercedes-Benz-Dieselmotor, 260 kW/354 PS, max. Drehmoment 1.400 Nm
- Lastschaltgetriebe mit Automatikschaltung ZF, 6 Vorwärts- und 2 Rückwärtsgänge
- Drehmomentwandler und Lock-up-Kupplung
- Achsen 1 und 3 angetrieben, optional Achse 2



Hydropneumatische Achsfederung "Niveaumatik"

- Wartungsfreie Federungszyylinder
- Große Dimensionierung für hohe Achslasten
- Federweg +100/-100 mm
- Hohe Seitenstabilität bei Kurvenfahrt
- Auswahl der Federungszustände über Festprogramme



Druckluftbetätigte Scheibenbremsen

- Höhere Bremsleistung, bessere Dosierbarkeit
- Verbesserte Spurstabilität
- Kein Nachlassen der Bremswirkung bei hohen Bremsentemperaturen (Fading)
- Höhere Standzeiten
- Kürzere Arbeitszeiten für den Belagwechsel
- Bremsbeläge mit Verschleißanzeigen



Telma-Wirbelstrombremse (Option)

- Kein Verschleiß, wartungsarmes System
- Erhöhte Sicherheit durch schnellste Aktivierung in Millisekunden
- Reduzierung der Betriebskosten
- Hoher Komfort durch absolut ruckfreies Bremsen
- Umweltfreundliches Bremssystem, emissions- und feinstaubfrei



Variables Lenkkonzept



Hohe Sicherheit und Wirtschaftlichkeit mit aktiver Hinterachslenkung

Der LTC 1050-3.1 ist mit seinen fünf Lenkprogrammen leicht manövrierbar. Das Fahrverhalten ist auch bei hohen Geschwindigkeiten stabil. Durch die aktive Hinterachslenkung reduziert sich der Reifenverschleiß deutlich.

Aktive Hinterachslenkung

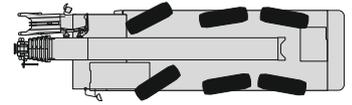
Die Vorderachse wird mechanisch über das Lenkrad gelenkt. In Abhängigkeit vom Lenkwinkel der vorderen Achse und der Geschwindigkeit werden die Hinterachsen elektrohydraulisch aktiv gelenkt. Alle drei Achsen des LTC 1050-3.1 sind lenkbar.

Hohe Sicherheitsstandards – gesamtes Know-how von Liebherr

- Zentrierzylinder zum automatischen Geradestellen der Hinterachsen im Fehlerfall
- Zwei unabhängige Hydraulikkreise mit radgetriebener und motorgetriebener Hydraulikpumpe
- Zwei unabhängige Steuerungsrechner

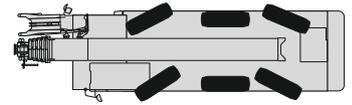
P1 Straßenlenkung

Die Achse 1 wird mechanisch über das Lenkrad gelenkt. Die Achsen 2 und 3 werden geschwindigkeitsabhängig in Abhängigkeit des Lenkeinschlages der Vorderachse aktiv gelenkt. Ab 30 km/h werden sie auf Geradeausfahrt gestellt und fixiert.



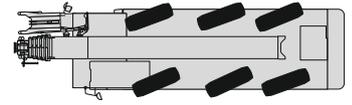
P2 Allradlenkung

Die Achse 3 wird in Abhängigkeit des Lenkwinkels der 1. Achse über das Lenkrad so weit eingeschlagen, dass sich kleinste Wenderadien ergeben.



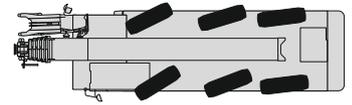
P3 Hundeganglenkung

Die Achsen 2 und 3 werden gleichsinnig zum Lenkeinschlag der Achse 1 über das Lenkrad eingeschlagen.



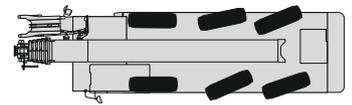
P4 Reduziertes Ausschermaß

Die Achsen 2 und 3 werden in Abhängigkeit des Lenkeinschlages der 1. Achse so eingeschlagen, dass das Ausscheren des Fahrzeughecks minimiert wird.



P5 Unabhängige Hinterachslenkung

Die Achse 1 wird über das Lenkrad gelenkt, die Achsen 2 und 3 werden unabhängig vom Lenkeinschlag der Achse 1 über Steuerhebel gelenkt.



Zentrierzylinder

- Automatisches Geradestellen der Hinterachsen im Fehlerfall



5 Lenkprogramme

- Programmwahl über einfachen Tastendruck
- Übersichtliche Anordnung der Bedienelemente und Anzeigen
- Programme während der Fahrt umschaltbar
- Hundegang komfortabel über Lenkrad gesteuert



Komfort und Funktionalität



Cleveres Kabinenkonzept für ergonomisches und sicheres Arbeiten

Die Krankabine wird für das Fahren auf der Straße an einem Teleskoparm zur Fahrzeugfront verschoben und mechanisch fixiert. In dieser Position hat der Kranfahrer auch bei höheren Geschwindigkeiten ein gutes Fahrgefühl und Lenkeigenschaften eines 2-Kabinen-Krans. Mit der verschiebbaren Kabine bietet Liebherr optimale Sichtverhältnisse am City-Kran LTC 1050-3.1.



Moderne Fahr- und Krankabine

- Rundum-Sicherheitsverglasung, getönte Scheiben, großes Sichtfeld mit optimaler Rundumsicht
- Front- und Dachscheibe ausstellbar
- Motorunabhängige Zusatzheizung
- Klimaanlage
- Luftgefederter Fahrersitz mit Lendenwirbelstütze, vielfach verstellbar
- Heizbare und elektrisch verstellbare Außenspiegel
- Krankabine 20° nach hinten neigbar

Teleskopierbare Krankabine

Die optional erhältliche, teleskopierbare Krankabine bietet beste Sichtverhältnisse beim Kranbetrieb. Sie bringt den Kranfahrer auf eine Augenhöhe von bis zu 7,8 m. Die Liftkabine leistet einen wichtigen Beitrag für eine hohe Sicherheit.



Kran abstützen – schnell, komfortabel und sicher

Die Abstützungen sind vollhydraulisch ausschiebbar. Die Bedienung erfolgt über das BTT Bluetooth Terminal oder aus der Krankabine.

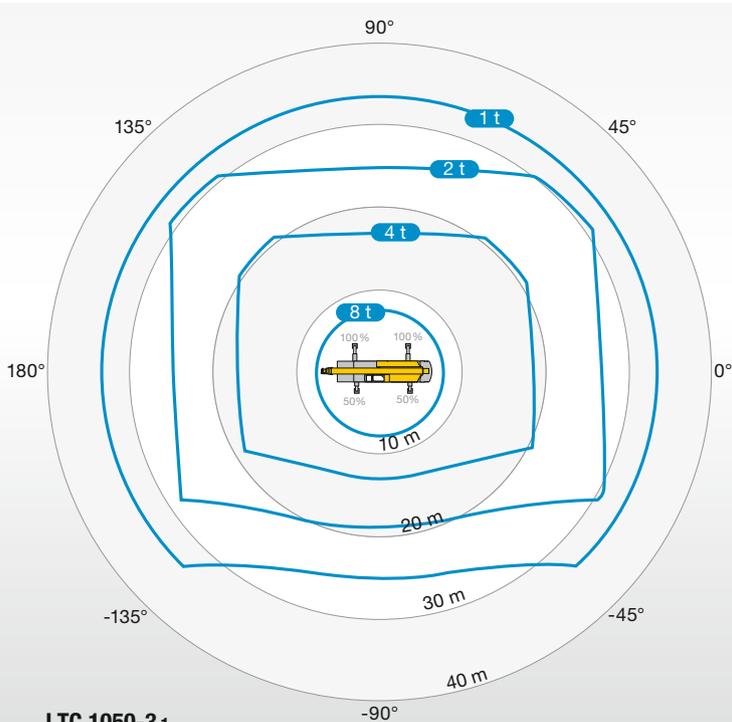
Vier integrierte Scheinwerfer beleuchten das Abstützfeld optimal. Das Ausschubsystem überzeugt mit seinem äußerst geringen Wartungsaufwand.



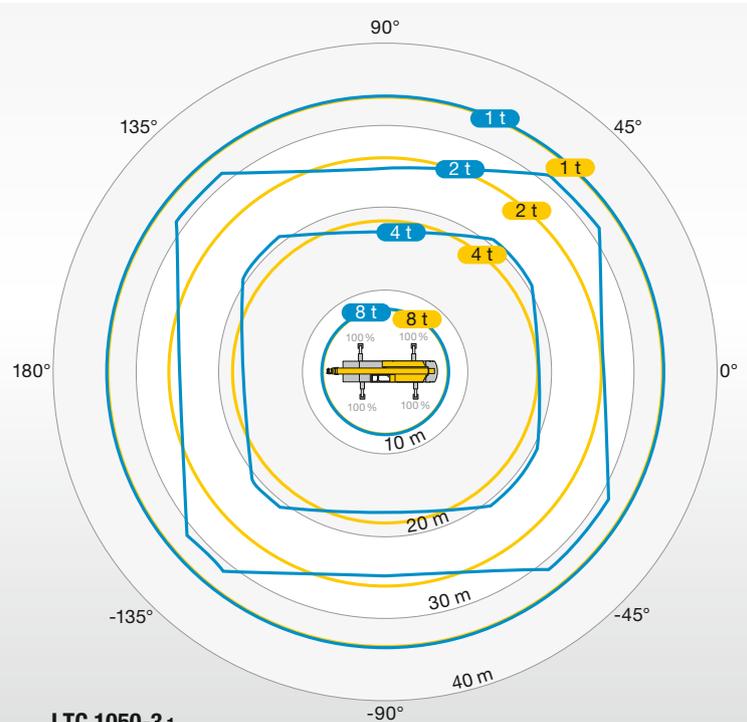


Variable Abstützbasis für mehr Sicherheit und Tragkraft

Mit VarioBase® kann jede einzelne Kranabstützung unterschiedlich weit ausgefahren werden. Gleichzeitig ist die Kranarbeit über die Lastmomentbegrenzung der LICCON-Steuerung abgesichert. Die Ausfahrlänge und die Stützkraft jeder einzelnen Abstützung wird gemessen und die genau in dieser Situation zulässigen Traglasten aktuell in der Kransteuerung errechnet.



LTC 1050-3.1



LTC 1050-3.1



Höhere Sicherheit

VarioBase® gewährleistet ein sicheres Arbeiten in beengten Arbeitsbereichen. Die zulässigen Traglasten werden individuell und genau für die jeweilige Situation berechnet. Dadurch ist ein sicheres Arbeiten bei einer beliebigen, praxisgerechten Abstützbasis möglich.

Mehr Tragkraft und größerer Arbeitsbereich

Auch bei maximaler Abstützbasis bietet VarioBase® höhere Traglasten und einen größeren Arbeitsbereich. Die größten Steigerungen ergeben sich in den Arbeitsbereichen direkt über den Abstützungen. Aber auch bei Hüben nach vorn und nach hinten bietet das System der Variablen Abstützbasis Vorteile.

LICCON-Einsatzplaner in der Krankabine

Das System VarioBase® ist in den LICCON-Einsatzplaner integriert. Disponenten können Einsätze mit variabler Abstützbasis vorab planen. Der Einsatzplaner ist zudem in der LICCON-Steuerung der Krankabine installiert, sodass Hübe direkt auf der Baustelle simuliert werden können.



Intelligente Kransteuerung



Für funktionalen und sicheren Kranbetrieb, das LICCON-Computersystem

Die Soft- und Hardware der Mobilkransteuerung ist von Liebherr selbst entwickelt. Im Zentrum steht das LICCON-Computersystem (Liebherr Computed Control). Die kontinuierliche Weiterentwicklung durch Liebherr-Spezialisten und die moderne und zukunftsorientierte Steuerungsarchitektur ermöglicht die Anpassung an die ständig wachsenden Anforderungen des Marktes.

Speziell für Krane entwickelt

- Integrierte LMB-Lastmomentbegrenzung
- Schlüsselkomponenten werden von Liebherr gefertigt
- Garantierte Ersatzteilverfügbarkeit
- Unter unterschiedlichsten klimatischen Bedingungen bewährt
- Benutzerfreundlichkeit
- Hohe Zuverlässigkeit durch Datenbustechnologie

€COMode

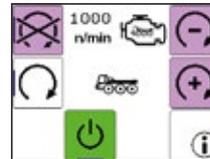
ECOMode für effizientere Einsätze

- Weniger Kraftstoffverbrauch
- Niedrigere Geräuschemission

Im ECOMode gibt der Kranfahrer die gewünschte Arbeitsgeschwindigkeit über den Steuerhebel vor. Die optimale Motordrehzahl wird von der LICCON2-Steuerung errechnet und dem Kranmotor über das Motorsteuergerät vorgegeben. Die Kraftstoffeinsparung liegt bei bis zu 10%.

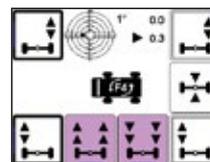
Ferngesteuerte Kranbedienung

Mit der mobilen Bedien- und Anzeigeeinheit BTT Bluetooth Terminal werden Rüstvorgänge schnell, komfortabel und sicher durchgeführt.



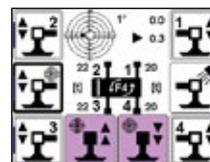
Dieselmotor

- Motor-Start/Stop
- Drehzahlregulierung



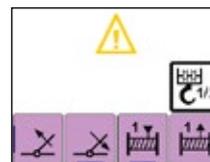
Achsfederung

- Fahrzeug anheben/absenken
- Achsblockierung



Abstützen

- Elektronische Neigungsanzeige
- Vollautomatisches Nivellieren

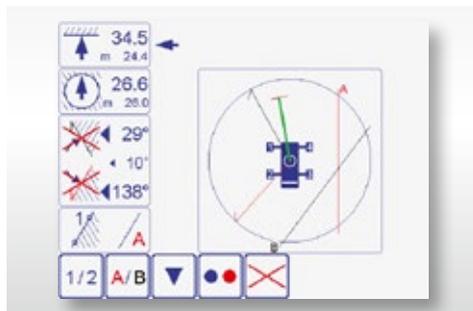


Hakenflaschenmontage

- Ein- und Aushängen der Hakenflasche mit direktem Sichtkontakt
- Bedienung von Hubwinde und Teleskopausleger

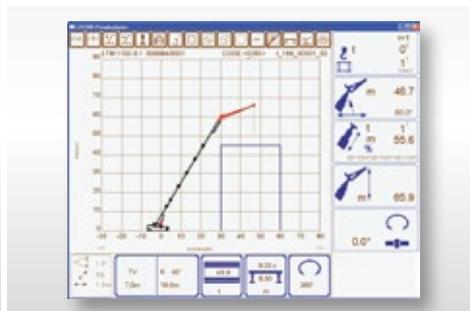
Das LICCON-Arbeitsbereichs-Begrenzungssystem

- Entlastung des Kranführers durch automatische Überwachung von Arbeitsbereichsgrenzen wie Brücken, Dächer, etc.
- Einfache Programmierung



Der LICCON-Einsatzplaner

- Computerprogramm zur Planung, Simulation und Dokumentation von Kraneinsätzen
- Suche nach dem geeigneten Kran
- Berechnung maximaler Stützkräfte und Windgeschwindigkeiten



Komplette Funkfernsteuerung

- Bedienung aller Kranbewegungen außerhalb der Krankabine
- Höhere Wirtschaftlichkeit
- Freie Sicht und Nähe zur Last



Optimierte Dimensionen

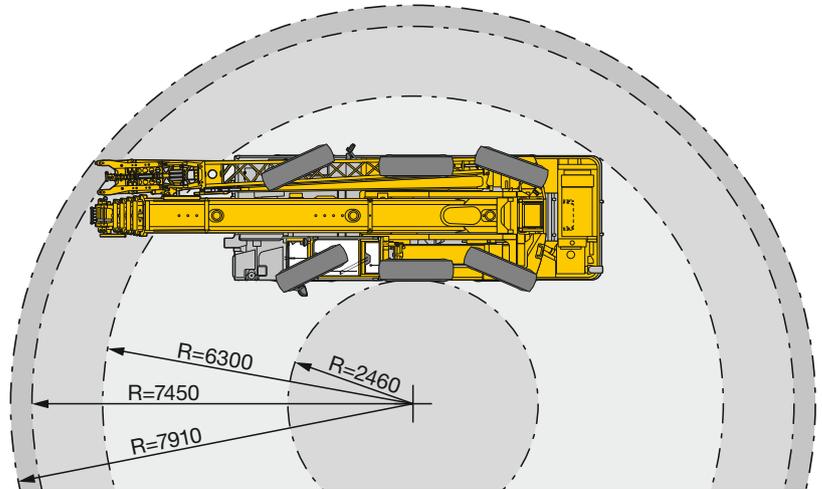


Geräumig, kompakt, funktional – Citykran mit viel Platz

Der Kompaktkran LTC 1050-3.1 zeichnet sich durch extrem kompakte Abmessungen aus. Um diese noch weiter zu reduzieren, kann der vordere Staukasten abgebaut werden. Zahlreiche geräumige Stau- und Ablagefächer ermöglichen die Unterbringung von Zubehör, wie Anschlagmittel und Unterlegthölzer.

Kompakte Bauweise

Der Wenderadius über den Teleskopausleger mit Bereifung 385/95 R25 (14.00) beträgt nur 7,5 m. Bei besonders beengten Verhältnissen, kann der Ausleger nach oben gewippt werden, so dass der Wenderadius des Fahrgestells maßgebend wird. Die Länge des Fahrgestells beträgt 8,9 m und kann durch Abbau des vorderen Staukastens auf 7,7 m reduziert werden. Auch mit 16er Bereifung bleibt die Fahrzeugbreite innerhalb von 2,55 m.



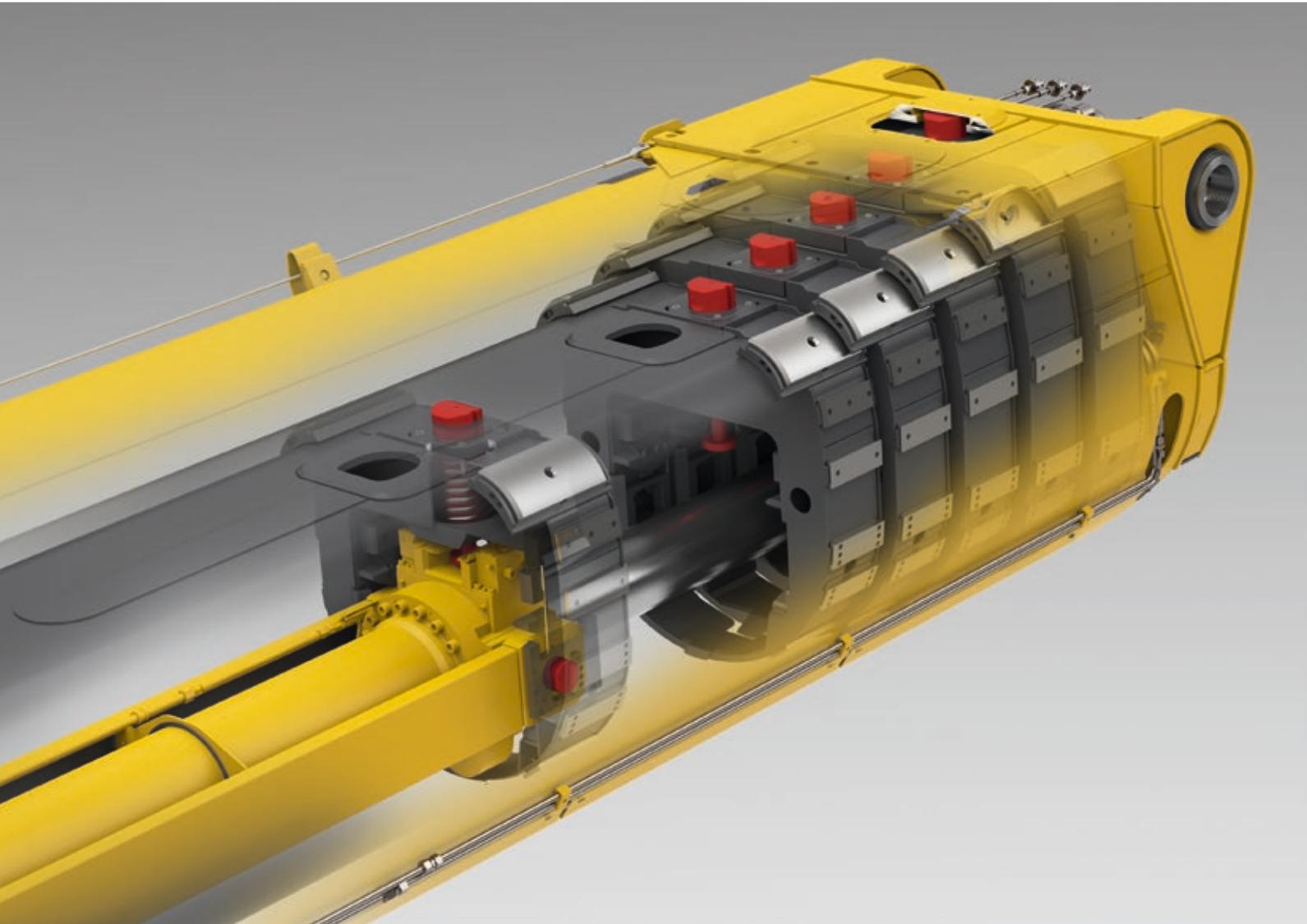
All-in-Kran

Der LTC 1050-3.1 führt die notwendige Ausrüstung am Kran mit. Bei einer Achslast von 12 t verfährt er mit dem Grundballast von 6,5 t und Klappspitze. Optional kann der Grundballast geteilt werden, um einen 11 t Fahrzustand zu erreichen.

Die geräumigen Staufächer bieten Platz für zusätzliche Ausrüstung.



Hohe Tragkräfte mit langem Ausleger



Bewährte Technologie von Liebherr

Das automatische Schnelltakt-Teleskopiersystem TELEMATIK macht Liebherr-Krane leistungsstärker und wirtschaftlicher. Es arbeitet mit nur einem Hydraulikzylinder und einer Innenverriegelung für die einzelnen Teleskope. Das Traglastverhalten ist optimal, da die einzelnen Teleskope in beliebiger Reihenfolge und unabhängig voneinander ausgefahren werden können.

Leistungsstarker, langer Teleskopausleger

Der Teleskopausleger besteht aus dem Anlenkstück und 5 Teleskopteilen, die mit dem tausendfach bewährten Ein-Zylinder-Teleskopiersystem TELEMATIK komfortabel und automatisch auf die gewünschten Längen ausgeschoben und verbolzt werden.

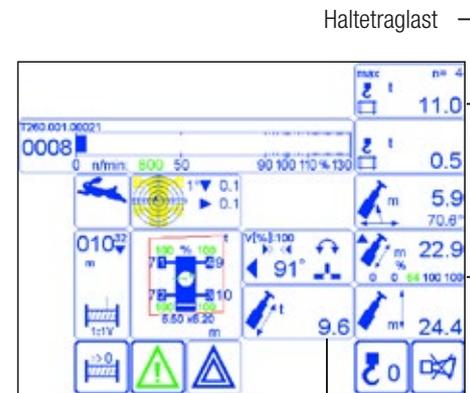
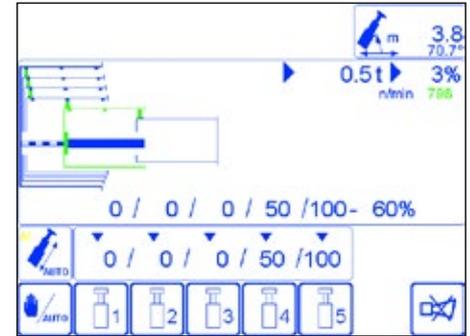
- 36 m langer Teleskopausleger
- 7,5 m – 13 m lange Doppelklappspitze, unter 0°, 20°, 40° und 60° anbaubar
- Optimierte Traglasten durch Vielzahl von Ausschubvarianten
- Hohe Seitenstabilität durch ovales Auslegerprofil

Das vollautomatische Teleskopiersystem „TELEMATIK“

- Traglaststeigerungen bei langen Auslegern und weiten Ausladungen durch „leichtes“ Teleskopiersystem
- 1-stufiger Hydraulikzylinder mit hydraulisch betätigten Mitnehmerbolzen
- Wartungsfreies Teleskopiersystem
- Vollautomatisches Teleskopieren
- Einfachste Bedienung, Kontrolle des Teleskopiervorgangs am LICCON-Bildschirm

Hohe Tragkräfte bei unverbolzten Teleskoplängen

- Hohe teleskopierbare Tragkräfte
- Separate Traglasttabellen zum Halten von Lasten bei unverbolzten Teleskoplängen
- Anzeige am LICCON-Monitor



Haltetraglast

Teleskopierbare
Traglast

Unverbolzte
Teleskoplänge

Hubwerk

- Hubwinde mit eingebautem Planetengetriebe und federbelasteter Lamellenbremse
- Seilzug 48 kN auf der äußersten Lage
- Max. Seilgeschwindigkeit 111 m/min
- 2. Hubwerk optional

Drehwerk

- Planetengetriebe, federbelastete Lamellenbremse
- Serienmäßig umschaltbar: offen oder hydraulisch eingespannt
- Drehgeschwindigkeit 0 bis 1,9 min⁻¹ stufenlos regelbar

Zentralschmierung

- Serienmäßige Zentralschmieranlage für Drehkranz, Auslegerlagerung, Wippzylinder und Windenlagerung
- Gleichmäßige Versorgung mit Schmierstoff
- Füllmenge in durchsichtigem Behälter jederzeit einsehbar



Funktionale Zusatzausrüstung



Durchdachte Lösungen für jede Anforderung

Die funktionale Zusatzausrüstung stärkt die Einsatzflexibilität und Wirtschaftlichkeit des LTC 1050-3.1 zusätzlich.

Montagearbeiten auf engstem Raum

In die 7,5 m bis 13 m lange Doppelklappspitze ist eine 1,5 m lange Montagespitze integriert. Sie kann mit einem Winkel von bis zu 60° angebaut werden. Mit der Montagespitze ist der LTC 1050-3.1 besonders gut geeignet für Montagearbeiten auf engstem Raum und in niedrigen Hallen. Zur Ausnutzung optimaler Hubhöhen bei diesen Anwendungen steht eine 3-rollige Kompakthakenflasche mit Doppelhaken zur Verfügung. Die maximale Hubhöhe wird mit einer Hakentraverse erzielt, die anstelle des Rollensatzes in die Montagespitze eingebaut wird.

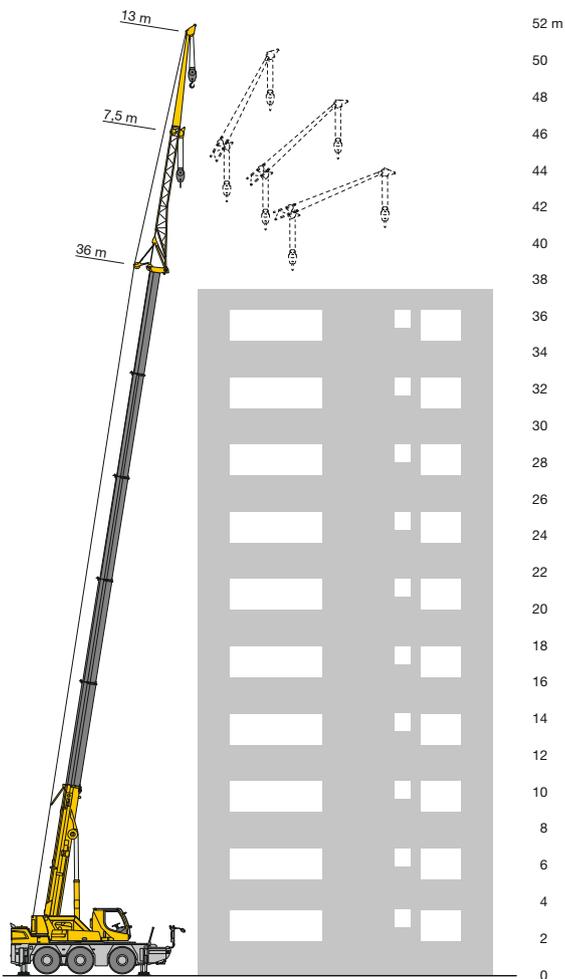
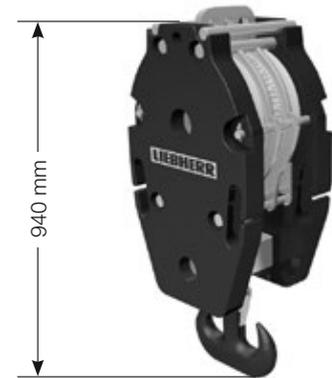
Montagespitze mit Rollensatz



Montagespitze mit Hakentraverse



3-rollige Kompakthakenflasche



Mobil- und Raupenkrane der Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH entwickelt und fertigt hochmoderne Teleskop- und Gittermastkrane auf Mobil- und Raupenfahrwerken. Die Konstruktion und Projektrealisierung von Großschirmen gehört ebenfalls zu ihren Leistungen. Das Unternehmen ist Weltmarktführer für Fahrzeugkrane. Schlüssel zu diesem Erfolg sind die innovativen Produkte, die hohe Qualität und die engagierten Mitarbeiter. Da auf einen hohen technologischen Standard Wert gelegt wird, investiert die Liebherr-Werk Ehingen GmbH intensiv in Forschung und Entwicklung. Die Bedürfnis-

se der Kunden stehen von der Entwicklung bis zum Service an erster Stelle. Ziel ist es, Maßstäbe hinsichtlich Qualität, Funktionalität und Sicherheit zu setzen und eine hohe Verfügbarkeit der Geräte im Einsatz zu gewährleisten. Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH gehört zu der internationalen Firmengruppe Liebherr. Das familiengeführte Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt und ist auch auf vielen anderen Gebieten als Anbieter technisch anspruchsvoller, nutzenorientierter Produkte und Dienstleistungen anerkannt.



LTM-Mobilkrane



LTC-Kompaktkrane



LTF-Teleskop-Aufbaukrane



LG-Gittermast-Mobilkrane



LTR-Teleskop-Raupenkrane



LR-Raupenkrane

LTM-Mobilkrane

Die Palette der LTM-Krane reicht vom zweiachsigen 35-Tonnen-Kran bis zum Schwerlastkran mit 1.200 Tonnen Traglast. Das All-Terrain-Fahrgestell ist für den kombinierten Straßen- und Geländeeinsatz bestens geeignet. Die leistungsstarken und langen Teleskopausleger erreichen schnell und einfach große Arbeitshöhen.

LTC-Kompaktkrane

Kompaktkrane sind All-Terrain-Krane, die sich durch eine besonders kompakte Bauweise auszeichnen. Sie sind gut geeignet für extrem beengte Einsatzbedingungen.

LTF-Teleskop-Aufbaukrane

LTF-Aufbaukrane sind die wirtschaftlichen Alternativen in der Taxikran-Klasse. Durch den Einsatz auf serienmäßigen Lkw-Fahrgestellen liegen die Betriebskosten im Fahrbetrieb auf niedrigem Niveau.

LG-Gittermast-Mobilkrane

Die LG-Mobilkrane mit Gittermastausleger meistern besonders schwere Lasten, enorme Arbeitshöhen und Ausladungen.

LTR-Teleskop-Raupenkrane

Die Teleskopkrane auf Raupenfahrwerk überzeugen mit kurzen Rüstzeiten und einer hervorragenden Geländegängigkeit. Sie sind besonders flexibel im Einsatz.

LR-Raupenkrane

LR-Raupenkrane sind weltweit überall dort im Einsatz, wo schwerste Lasten sicher und wirtschaftlich bewegt werden müssen. Mit äußerst variablen Auslegersystemen und Tragkräften bis 3.000 Tonnen bieten sie ein besonders breites Einsatzspektrum.

www.liebherr.com

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Postfach 1361, 89582 Ehingen, Germany
☎ +49 7391 502-0, Fax +49 7391 502-3399
www.liebherr.com, E-Mail: info.lwe@liebherr.com
www.facebook.com/LiebherrConstruction